

Gemeinsame Pressemitteilung

Besserer Kundenservice durch Echtzeitinformation

VBN startet erste Ausbaustufe für Echtzeitinformationen von Bussen und Bahnen

Was bei den Verkehrsunternehmen in den Städten bereits überwiegend funktioniert, soll nun auch in der Region und vor allen Dingen **unternehmensübergreifend** realisiert werden: Die Echtzeitinformation über die Fahrzeiten von Bussen und Bahnen im Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (VBN).

Ziel ist es, Informationen über die tatsächlichen Fahrzeiten der Busse und Bahnen nicht nur an dynamischen Fahrgastinformationsanzeigern an Haltestellen und Bahnhöfen, sondern auch als Echtzeitinformation in der Internet-Fahrplanauskunft www.vbn.de zu geben. Zusätzlich sollen die Fahrgäste die Möglichkeit erhalten, sich diese Echtzeitinformationen auch auf dem Handy unter www.m.vbn.de anzeigen zu lassen.

zvbn
Tel.: 0421/460529-0
Fax: 0421/460529-99
E-Mail: info@zvbn.de
Internet: www.zvbn.de

VBN
Tel.: 0421/5960-0
Fax: 0421/5960-199
E-Mail: info@vbn.de
Internet: www.vbn.de

Willy-Brandt-Platz 7
28215 Bremen

Haltestelle: Hauptbahnhof
Ausgang Bürgerweide



Linie	Ziel	Abfahrt in
102	Brinkum	2 min
107	Syke Bürgermeisterkamp	5 min
103	Melchiorshausen	11:57
119	Dreye Bahnweg	14 min

Möglichst noch in diesem Jahr sollen Apps für die gängigen mobilen Geräte (Handys, Smartphones) angeboten werden. Im nächsten Jahr sind auch Push-Dienste vorgesehen, die aktiv den Fahrgast über evtl. Verspätungen täglich genutzter Fahrten informieren.

Zu einem späteren Zeitpunkt werden diese Echtzeitdaten zur unternehmensübergreifenden Anschlusssicherung beitragen, zum Beispiel zwischen den ankommenden Zügen und den weiterführenden Bussen in Bremen-Burg und Bremen-Vegesack.

Ende Juni 2011 startet der öffentliche Betrieb der ersten Ausbaustufe:

Zur Realisierung des Projektes „Echtzeitinformation im VBN“ wurde ein gemeinsames Projektteam von VBN und ZVBN gebildet.

Das Projekt wird finanziell durch die Länder Niedersachsen und Bremen unterstützt.

In einem ersten Schritt werden die bereits bestehenden Echtzeitinformationssysteme der Bremer Straßenbahn AG (BSAG) und der Deutschen Bahn (DB) verknüpft. Hinzu

kommen die Echtzeitdaten der NordWestBahn (NWB) und der Weser-Ems Busverkehr GmbH sowie eines neu eingerichteten rechnergesteuerten Betriebsleitsystem (RBL-light) beim VBN für weitere regionale Verkehrsunternehmen. In der ersten Ausbaustufe werden dies die Wolters Buslinien südlich von Bremen und die Regionalbuslinien der EVB nordöstlich von Bremen sein. Geplant ist, weitere regionale Busunternehmen in einer zweiten Ausbaustufe ab 2012 zu integrieren.

Alle Echtzeitdaten fließen in einen zentralen Datenpool. Von dort aus werden die unterschiedlichen Informationssysteme für die Kunden mit den Daten versorgt.

Damit die Fahrzeuge bei den regionalen Busunternehmen Informationen über den aktuellen Standort und Fahrzeiten an das System übermitteln können, müssen sie mit neuen Bordcomputern ausgerüstet werden. Allein bei den Wolters Buslinien sind dies 18 Busse.

Der öffentliche Testbetrieb mit den Verkehrsunternehmen BSAG, DB, NWB und Wolters startet Ende Juni 2011. Die Regionalbusse der EVB und von Weser-Ems-Bus werden später (vgl. im 4. Quartal 2011) hinzu kommen.

Im Juli 2011 werden die ersten dynamischen Fahrgastinformationsanzeigern am ZOB Brinkum sowie an den Bahnhöfen Bassum, Syke und Wildeshausen aufgestellt und in Betrieb genommen.

Echtzeitinformationen online, Kundenreaktionen werden benötigt:

In der Internet-Fahrplanauskunft des VBN „Fahrplaner“ unter www.fahrplaner.de bzw. www.vbn.de und für mobile Geräte unter <http://m.vbn.de> werden ab sofort die Echtzeitinformationen des öffentlichen Testbetriebs im Bereich „Details“ angezeigt. Der VBN bittet darum diesen neuen Service auf Funktionalität und Verständlichkeit zu prüfen. Kritik, Lob, Fehler, Anregungen bitte senden an info@vbn.de oder über die Internetseite: <http://vbn.de/infos/05-lobundkritik.shtml>

Für jeden Hinweis, ob Lob oder Kritik ist der VBN dankbar. „Wir wollen die Kunden in die Gestaltung der Informationen einbinden. Deshalb ist es für uns sehr wichtig, möglichst viel Feedback zu den Echtzeitprognosen und deren Darstellung zu erhalten“, so der Geschäftsführer des VBN Rainer Counen.

Zweite Ausbaustufe ist für 2012 geplant:

Voraussichtlich Ende des Jahres 2011 wird über die zweite Ausbaustufe entschieden. Mit dabei wären dann weitere Verkehrsunternehmen:

- BREMERHAVENBUS (Verkehrsgesellschaft Bremerhaven AG)
- Delbus GmbH & Co. KG, Delmenhorst
- Delmenhorst-Harpstedter Eisenbahn GmbH – DHE (Regionalbusse)
- Metronom GmbH, Bahnstrecke nach Rotenburg bzw. Hamburg
- Osthannoversche Eisenbahnen AG (OHE), Bahnstrecke nach Soltau

- Verkehrsbetriebe Wesermarsch GmbH - VBW, Nordenham

Bremen, 28.06.2011

Wenn Sie Fragen haben:

<p>Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen</p>  <p>Presse: Hermann Priklen Telefon: (0421) 5960-0 Telefax: (0421) 5960-199</p>	 <p>zweckverband verkehrsverbund bremen/niedersachsen</p> <p>Geschäftsführer Christof Herr Tel.: (0421) 460529-10 Fax: (0421) 460529-99</p>
--	---